„Inherit the Wind“

Die Verfilmung aus dem Jahre 1960 lehnt sich frei an den sogenannten Affenprozess von Dayton (Tennessee) an, der gegen den Lehrer John Thomas Scopes geführt wurde. Allerdings wurden kleinere Einzelheiten verändert und die wichtigsten Protagonisten umbenannt.

„Der fanatische Reverend Jeremiah Brown veranlasst, dass (der Lehrer; K. T.) Cates verhaftet und ihm der Prozess gemacht wird, da die von ihm gelehrte These der biblischen Schöpfungsgeschichte widerspreche, welche laut Gesetz die einzig richtige sei.“

Der bibelgläubige Fundamentalist und mehrmalige Präsidentschaftskandidat Matthew Harrison Brady vertritt die Anklage. Der Reporter E. K. Hornbeck vom ‚Baltimore Herald‘ berichtet vom Prozess und organisiert für (den Lehrer; K. T.) Cates den agnostischen Verteidiger Henry Drummond.“ (Beide Abschnitte aus Wikipedia: „Wer den Wind sät“)

Im Anschluss an den Film haben die Schülerinnen und Schüler sich mit den vier Hauptpersonen der Handlung beschäftigt: Bertram T. Cates, Reverend Jeremiah Brown, Matthew Harrison Brady und Henry Drummond, von denen Sie im Folgenden Charakterisierungen lesen können.